

Film- und Popsongs aus dem aktuellen Programm

Grease Medley

Bohemian Rhapsody

Agua de Beber

Cuentame

La Isla Bonita

That's what friends are for

Change the world

Tears in Heaven

Gabriellas Song

(I've had) The Time of my Life

Happy

Up where we belong

Ghostbusters

Footloose

When you believe

Beat Dähler:

Dirigent und künstlerischer Leiter des Vocalino-Chors



Beat Dähler schloss sein Studium am Konservatorium Zürich mit dem Lehrdiplom in Klavier und dem Konzertdiplom in Orgel ab. An der Akademie für Schul- und Kirchenmusik Luzern erwarb er die Schulmusikdiplome I und II mit dem Hauptfach Dirigieren.

Seine musikalischen Aufgabenbereiche sind vielfältig. So konzertiert er als Dirigent von Chören und Orchestern, als Orgelsolist und Keyboarder, komponiert und arrangiert klassische und Pop-/Rock-Musik und arbeitet als Produzent von Studio- und CD-Aufnahmen. Beat Dähler unterrichtet als Schulmusiker an der Kantonsschule Enge, Zürich und als Dozent für Klavierimprovisation an der Interkantonalen Hochschule für Heilpädagogik Zürich. In Zollikon ist er

als Kirchenmusiker tätig, als Chorleiter betreut er die grossen Chöre Spirit of Gospel und Vocalino sowie den Kammerchor Contrapunto.

Das Schweizer Fernsehpublikum erlebte ihn in den sechs Sonntag-Abend-Sendungen „Kampf der Chöre“ des SRF1 bis in den Finaleinzug als musikalischen Mitstreiter von Sopranistin Noëmi Nadelmann, die ihn als Chorleiter und Arrangeur für die Chorsätze engagierte. Im Sommer 2007 war Beat Dähler Dirigent und Orchestermusiker bei der Weltaufführung des Musicals „Heidi“ auf der Seebühne in Walenstadt, die in 27 Vorstellungen von über 50'000 BesucherInnen gesehen wurde. 2008 wurde er von der Landeskirche des Kantons Zürich mit der Komposition und CD-Produktion des Kinder-Musicals „Tor zum Himmel“ beauftragt. Für die Kantonsschule Enge in Zürich komponierte er die Musik der zwei Musicals „Berlin brennt“ und „Home Office“. Ende 2013 begeisterte das Musical „Deal ist Deal“, das Beat Dähler für den Vocalino Chor schrieb, mehr als 1000 Zuschauerinnen und Zuschauer. 2015 wurde das Musical „Come back“ als Auftragswerk des Chors Spirit of Gospel uraufgeführt.

Der Vocalino Classic Pop Jazz Chor



Der Vocalino Classic Pop Jazz Chor feiert 2018 sein 25-jähriges Jubiläum. Er ist ein Ensemble mit etwa 80 Sängerinnen und Sängern aller Altersstufen, das sich auszeichnet durch seine stilistische Vielseitigkeit und seine Experimentierfreude. Klassische Konzerte wechseln sich ab mit Pop/Rock- und Jazz-Produktionen. Höhepunkte in der klassischen Chorgeschichte des Vocalino

waren drei Auftritte in der Tonhalle Zürich mit der „Nelson-Messe“ von J. Haydn, der „Grossen c-Moll-Messe“ von W.A. Mozart und den „Carmina Burana“ von C. Orff sowie 2016 die Schweizer Erstaufführung der Kammerorchesterfassung von Antonín Dvořáks „Requiem“ in zwei Zürcher Stadtkirchen. Chormusik aus dem 20. Jahrhundert wie das „Magnificat“ von J. Rutter und die „Chichester Psalms“ von L. Bernstein ergänzen das klassische Repertoire des Vocalino. Daneben sang der Chor Pop-Konzerte wie „Beatles Revival“ oder „The Power of Pop“ mit bekannten Pop- und Rock-Songs und das Jazzoratorium „Sacred Concert“ von Duke Ellington unter Mitwirkung der ETH-Big Band. Mehrmals brachte der Chor szenische Produktionen zur Aufführung. So begeisterten das Musical „Office Operations“ mit bekannten Musicalmelodien, die Oper „Orfeo ed Euridice“ von C. W. Gluck und das erfolgreiche Jubiläumsmusical „Deal ist Deal“, welches Beat Dähler eigens für diesen Anlass komponierte, das Publikum.

Der Vocalino steht seit seiner Gründung vor 25 Jahren unter der Leitung von Beat Dähler, der den Chor zu hohen Leistungen führt, ohne dass dabei das musikalische Erlebnis und die Freude am Singen verloren gehen. Unter seiner Leitung hat der Chor ein grosses Repertoire und eine beachtliche musikalische Qualität erworben, die durch regelmässige Zusammenarbeit mit professionellen StimmbildnerInnen zusätzlich



gefördert wird. Der Vocalino Chor tritt seit Jahren in der Stadt Zürich auf mit Konzerten und szenischen Produktionen und bereichert so das Musikleben dieser Stadt.

Erfolgsprojekte des Vocalino Classic Pop Jazz Chors

- 2017** Vocalino kreuz und quer – kreuz und quer durchs Repertoire (Aula Kantonsschule Enge, Zürich)
- 2016** Requiem von Antonín Dvořák, Schweizer Erstaufführung der Kammerorchesterfassung von J. Linckelmann (Fraumünster und St. Jakob, Zürich)
- 2015** Vocalino goes Latin The Latin Jazz Mass von M. Völlinger und mehr lateinamerikanische Musik, mit der Band Combinacion Cubana (Kirche St. Jakob, Zürich)
- 2014** Sonne.Sterne.Mond.Musik Werke von F. Schubert, W.A. Mozart, C. Saint-Saëns, J. Rheinberger, H. Mancini; Volkslieder u.a. (Kirche St. Jakob, Zürich)
- 2013** Deal ist Deal – das Jubiläumsmusical Musik: B. Dähler, Text: S. Schemschies, Regie: Th.Dietrich (Volkshaus Zürich)
- 2012** The Power of Pop Songs von Madonna, Beatles, Queen, Abba u.a. (Aula Kantonsschule Enge, Zürich)
- 2011** Das Meer ist voller Wasser L. v. Beethoven: Meeresstille und glückliche Fahrt, C. Saint-Saëns: Le déluge, F. Delius: Sea Drift (Kirche Herz-Jesu, Zürich)
- 2011** 10 Jahre Bahnhofkirche Benefiz Konzert (Hauptbahnhof Zürich)
- 2010** Magnificat J. Rutter: Magnificat u.a. (Reformierte Kirche Enge, Zürich)
- 2010** Sacred Concerto Duke Ellington (Kirche St. Jakob, Zürich, Ref. Kirche Oerlikon)
- 2009** Schläft ein Lied in allen Dingen C. Orff: Carmina Burana (Tonhalle Zürich)
- 2009** Best of Vocalino Jazz-Pop- und Rock-Songs (Aula Kantonsschule Enge, Zürich)
- 2008** Orfeo ed Euridice C.W. Gluck; Regie: Serge Honegger (Kirche St. Peter, Zürich)
- 2008** Balls & Brains Fussballsongs zur Eröffnung der Ausstellung Balls & Brains anlässlich der Euro08 (Helmhaus, Zürich)
- 2007** Sakrale Chormusik aus dem 20. Jh. L. Bernstein: Chichester Psalms, K. Jenkins: The Armed Man – A Mass for Peace u.a. (Kirche St. Jakob, Zürich)
- 2006** Office Operations Musicalmelodien von Bernstein, Webber, Mc Dermont u.a. Regie: Serge Honegger (Volkshaus Zürich)
- 2005** Grosse Messe in c-Moll, W.A. Mozart (Tonhalle Zürich)



The b-sides (Band)

Die Band The b-sides besteht seit den 1990-er Jahren. Sie gastiert regelmässig in Chorkonzerten und an Rock- und Pop-Gottesdiensten. Die Profimusiker Andreas Grob (Gitarre), Michael Baba Schwarz (Schlagzeug), Thomas Stalder (E-Bass) haben sich unter der Leitung des Bandleaders Beat Dähler (Keyboards) mittlerweile ein breites Repertoire von über 300 Pop- und Rocksongs aus den letzten 50 Jahren erarbeitet.



Andreas Grob (Gitarre)



Andreas Grob studierte E-Gitarre an der Jazzschule St. Gallen. Zusätzlich besuchte er Masterclass Workshops von Ron „Bumblefoot“ Tal, Mark Soskin, David Friesen und Andy Scherrer. Als Gitarrist wirkte er an einer grossen Bandbreite von Projekten unterschiedlicher Musikrichtungen mit. Er spielte unter anderem bei Unicum (Blues), Selfish (Funk), Dreieck (Fusion Trio), Knuts Koffer (Poetry Slam) und Kompass (Jazz). Momentan ist er Gitarrist bei „Lumbago“ (Jazzduo), „Yasmine & the b-sides“ (Pop-Rock Coverband) und „Flugmodus“ (Pop-Rock Coverband). Sein aktuellstes Projekt ist die progressive Rock Band „Rasputin’s Way“, wo er als Gitarrist, Sänger und Songwriter fungiert.

Michael Baba Schwarz (Schlagzeug)



Mit 13 Jahren entdeckte Michael Baba Schwarz die Begeisterung fürs Schlagzeug. Schon bald wurde er in ersten Bands aus dem Rock-, Pop- und Bluesbereich als Drummer engagiert. Parallel zu Teilzeittätigkeiten im kaufmännischen Bereich baute er die Musik zu seinem zweiten beruflichen Standbein aus. Er schloss seine Studien an der Wolfgang Bayha Drum School in Zürich und am Drummers Collective in New York ab. 2001 erwarb er in Zürich das Performance- und das Lehrdiplom, das vom Schweizerischen Musikpädagogischen Verband anerkannt ist. Seither unterrichtet er als Schlagzeuglehrer an den

Musikschulen Hombrechtikon und Zürcher Oberland. Er ist festes Bandmitglied bei „Yasmine and the b-sides“.

Thomas Stalder (E-Bass)



Thomas Stalder studierte an der Musikhochschule Luzern bei Herbie Kopf und Heiri Känzig E-Bass. Es folgten zahlreiche Konzerte mit verschiedenen Formationen in unterschiedlichsten Stilrichtungen. Aktuell spielt er in den Formationen „Rumpus“ (Neue Schweizer Volksmusik) und „The b-sides“ (Rock – Pop). Thomas Stalder ist Musikschulleiter in Oberägeri, zudem unterrichtet er dort an der Musikschule.